

Jahresbericht

2018



INHALT

Vorwort

Organisation Zweckverband

Organe Zweckverband

Verbandsrechnung und Bilanz

JobBus / JobWerkstatt / Werkstattladen

Sozialarbeit

Erwachsenenschutz
Sozialberatung

Fachstelle Sucht

Wohnen

Mitarbeitende





VORWORT

Der Zweckverband erlebte 2018 rasche und teils unerwartete Veränderungen. Bereits Ende 2017 zeichnete sich ab, dass die Gemeinde Fällanden neu das Modul Sozialberatung nutzen und ihre gesamten Sozialfälle in den sdbu auslagern wollte. Und so übernahm der sdbu bereits Anfang 2018 rund 35 Sozialhilfefälle aus Fällanden. Nach der Zustimmung der Fälländer Gemeindeversammlung erfolgte die Übergabe der restlichen Fälle per 1. September 2018. Der daraus resultierende personelle Ausbau der Sozialberatung und der gleichzeitige Wechsel der Leitung Zentrale Dienste schuf die Möglichkeit, die unterschiedlichen Fachgebiete Sozialberatung, Erwachsenenschutz und Zentrale Dienste klar voneinander zu trennen und unter je eine separate Führung zu stellen. Diese Spezialisierung und Fokussierung helfen auch in Zukunft mit, die Bedürfnisse der Gemeinden noch gezielter abdecken zu können.

Nebst den organisatorischen Veränderungen führten verschiedene Mutterschaftsurlaube zu vorübergehenden Anpassungen von Arbeitspensen. Fast alle Engpässe konnten mit internen Ressourcen aufgefangen werden.

Mit den Gemeindewahlen 2018 wurden auch die Gremien des sdbu neu konstituiert. Die neu zusammengesetzte Delegiertenversammlung wählte Ende August den Vorstand. Viele Behördenmitglieder nutzten Ende

November die Möglichkeit, den sdbu auf der «Tour de Zweckverband» vor Ort kennenzulernen und sich von den Dienstleistungen zu überzeugen. Der Anlass stiess auf grosse, positive Resonanz.

Vorstand und Geschäftsleitung danken den neuen und bisherigen Behördenmitgliedern für ihr Engagement für den Zweckverband.

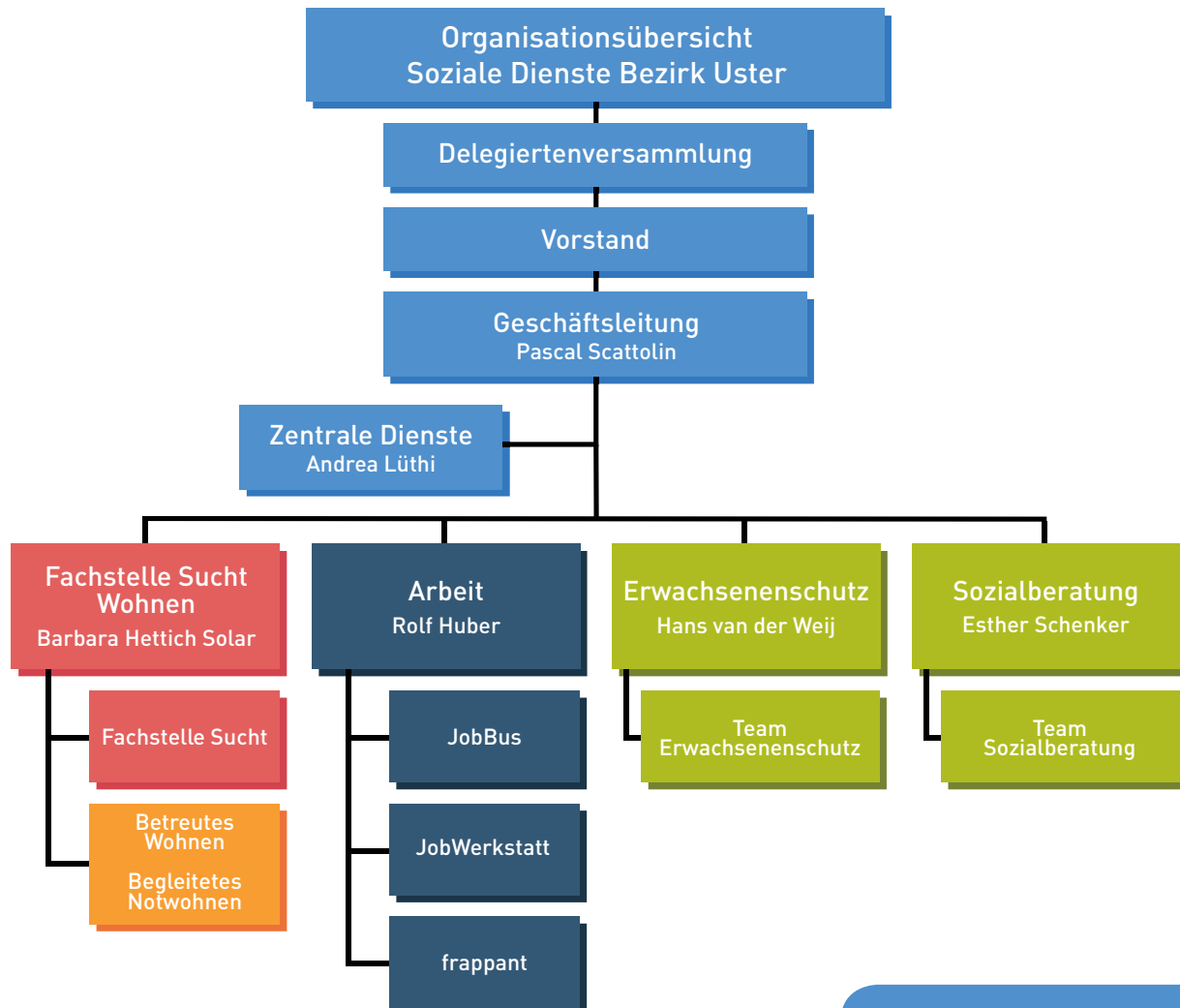
Ein grosser Dank gebührt auch den Mitarbeitenden für ihre hohe Flexibilität. Trotz personellen Veränderungen, organisatorischen Anpassungen und den erwähnten Engpässen konnten die Dienstleistungen auf gewohnt hohem Niveau erbracht werden.

Wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen!

Martina Hubacher
Präsidentin Vorstand

Pascal Scattolin
Geschäftsleiter

ORGANISATION ZWECKVERBAND



ORGANE ZWECKVERBAND

Vorstand

Amtsduer 2018–2022

Präsidentin	Martina	Hubacher	Gemeinderätin	Schwerzenbach
Vizepräsidentin	Delia	Lüthi	Gemeinderätin	Maur
übrige Mitglieder	Bernhard	Kaderli	Gemeinderat	Mönchaltorf
	Daniel	North	Gemeinderat	Volketswil
	Claude	Dougoud	Gemeinderat	Wangen-Brüttisellen

Mitglieder der Delegiertenversammlung

Legislatur 2018–2022

Präsident	Christian	Knechtle	Volketswil
Vizepräsidentin	Anita	Ricklin Rutz	Greifensee
übrige Mitglieder	Maia	Ernst	Fällanden
	Kaija	Niehus	Maur
	Peter	Widmer	Maur
	Marlis	Schlumpf	Mönchaltorf
	Rahel	Hofmann	Schwerzenbach
	Urs	Diriwächter	Volketswil
	Annamarie	Widmer	Wangen-Brüttisellen
Beratende Stimme	Pascal	Scattolin	Geschäftsleiter sdbu



Andrea Lüthi-Diggelmann
Leiterin Zentrale Dienste

Verbandsrechnung 2018	Aufwand	7'457'902.70
	Ertrag	3'609'291.96
	Netto Aufwandüberschuss zu Lasten Gemeinden	3'848'610.74

Einzelne Institutionen des Zweckverbandes:

Erwachsenenschutz	Aufwand	2'022'691.61
	Ertrag	387'929.80
	Total Aufwandüberschuss	1'634'761.81

Sozialberatung	Aufwand	741'653.13
	Ertrag	178'638.20
	Total Aufwandüberschuss	563'014.93

Fachstelle Sucht	Aufwand	699'826.99
	Ertrag	187'831.40
	Total Aufwandüberschuss	511'995.59

JobWerkstatt Holz	Aufwand	317'618.09
	Ertrag	51'113.26
	Total Aufwandüberschuss	266'504.83

JobWerkstatt Metallbau	Aufwand	304'027.78
	Ertrag	70'848.97
	Total Aufwandüberschuss	233'178.81

JobBus	Aufwand	1'056'962.49
	Ertrag	509'934.35
	Total Aufwandüberschuss	547'028.14

WG Geeren	Aufwand	341'614.55
	Ertrag	268'317.50
	Total Aufwandüberschuss	73'297.05

Begleitetes Notwohnen	Aufwand	110'809.58
	Ertrag	91'980.00
	Total Aufwandüberschuss	18'829.58

Total Aufwandüberschuss	3'848'610.74
--------------------------------	---------------------

Bilanz per 31.12.2018	Aktiven	CHF
	Flüssige Mittel	312'006.82
	Guthaben	263'111.25
	Kontokorrente Gemeinden	114'472.57
	Anlagen	35'646.50
	Aktive Rechnungsabgrenzung	134'995.75
	Total Aktiven	860'232.89

	Passiven	CHF
	Kurzfristige Schulden	877'033.03
	KK Gemeinden	161'861.83
	Langfristige Schulden	935'223.80
	Sonderrechnungen	45'038.69
	Verrechnungen	- 1'158'924.46
	Total Passiven	860'232.89





JOBBUS / JOBWERKSTATT

Betriebsjahr 2018

Die Arbeitseinrichtungen der Sozialen Dienste Bezirk Uster für schwierig vermittelbare, in der Regel sozialhilfeabhängige Menschen sind ergänzend aufeinander abgestimmt und eng mit der Arbeit des Sozialdienstes und den zuständigen Gemeinden verknüpft.

Das Ziel der Angebote ist, den TeilnehmerInnen eine befriedigende und fördernde Arbeit anzubieten sowie geeignete Arbeitsintegrationsmassnahmen einzuleiten und entsprechend zu begleiten.

Eine weitere Absicht ist, betroffene Menschen aus der Isolation und dem passiven Sozialhilfebezug hinauszuführen und vorhandene Eigenkräfte zu aktivieren.

Taglohn – JobBus

Das Taglohnangebot ist auch im 20. Jubiläumsjahr zu einer nicht mehr wegzudenkenden Institution für langzeitarbeitslose Menschen geworden. Die anspruchsvolle Begleitung und Vermittlung der TeilnehmerInnen in feste Arbeitsverhältnisse war mehrfach erfolgreich. Das Team der Arbeitseinrichtungen konnte auch in diesem Jahr mit unseren verschiedenen Angeboten eine Lücke zur sinnvollen Beschäftigung von schwierig vermittelbaren Menschen schliessen.

79 Menschen aus den Gemeinden unseres Verbandes benützten unsere Taglohnereinrichtung im vergangenen Jahr. Es wurden 426 Aufträge erledigt.

22 TeilnehmerInnen fanden im vergangenen Jahr wieder eine Festanstellung in der Privatwirtschaft. Ein Teilnehmer begann eine Lehre.

Lokale Gewerbebetriebe und eine grosse Zahl von Privatkunden gehörten auch im vergangenen Jahr zu unseren Auftraggebern. Zu unseren Kunden zählten aber auch die Verbandsgemeinden, Bauämter und Forstämter sowie Sozialdienste.

An dieser Stelle möchten das Arbeitsteam und die TeilnehmerInnen unseren Kunden für ihre Aufträge und das entgegengebrachte Vertrauen herzlich danken.

JobWerkstätten

Unsere Werkstattangebote bestehen aus einer Schreinerei, einer Metallwerkstatt und einer Gärtnerei sowie unserem Ladenlokal/Atelier «frappant» an der Wallisellenstrasse in Dübendorf.

Jedes dieser Angebote bietet sieben Arbeitsplätze an.

Im vergangenen Jahr wurden unsere Einrichtungen von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und/oder einer Suchtproblematik genutzt.

Wie in den letzten Jahren war die Nachfrage nach Plätzen für ältere Teilnehmende (ab zirka 50 Jahren) ungebrochen gross. Speziell für diese Altersgruppe ist es sehr schwierig, im Arbeitsleben wieder Fuss zu fassen.

Die Gewissheit, einen festen Arbeitsplatz zu haben, ist für Menschen mit zum Teil langjährigen Leidenswegen sehr wichtig und hat bei den betroffenen TeilnehmerInnen viel an positiver Entwicklung und Stabilisierung ausgelöst. Die 28 Arbeitsplätze waren während des ganzen Jahres voll belegt.

Die wesentlichen Inhalte in den Werkstätten sind:

- Den TeilnehmerInnen eine geregelte Tagesstruktur zur Verfügung zu stellen.
- Einen Bildungsteil in Form einer Lehrwerkstatt anzubieten. Themen sind Werkzeug- und Werkstoffkunde, Arbeitssicherheit, aber auch lebenspraktische Aspekte wie z.B. Kochen in unserer Werkstattküche und das Einüben von Sozialkompetenzen.
- Begleitung und Hilfe bei Stellenbewerbungen.
- Regelmässige Standortgespräche in Zusammenarbeit mit allen betroffenen Stellen.
- Gemeinsames Mittagessen am Mittagstisch «Subito» der Reformierten Kirchgemeinde Dübendorf. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön aller TeilnehmerInnen und vom gesamten Arbeitsteam für all die vielen feinen Mittagessen, die von vielen ehrenamtlichen KöchInnen des «Subito» zubereitet wurden.



Werkstattladen «frappant»

Unser Werkstattladen befindet sich an der Wallisellenstrasse 12 in Dübendorf. Im Laden werden Produkte und Dienstleistungen des JobBus, der Schreinerei und der Metallwerkstatt verkauft. Die eigenen Kreationen des Ateliers und der Gärtnerei runden diese grosse Palette unseres Schaffens ab.

Im «frappant» kann man sich auch über die Tätigkeiten und Angebote unserer Institution beraten lassen.

So haben die Arbeitseinrichtungen die Möglichkeit, sich zu präsentieren und den Kundenkontakt zu suchen.

Die Ladenöffnungszeiten sind: Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 17.30 Uhr.

Jeden ersten Samstag im Monat ist der Laden offen von 10.00 bis 16.00 Uhr.

Für unsere TeilnehmerInnen bedeutet der Laden bzw. das Atelier den direkten Kundenkontakt und somit ein ganz spezielles zusätzliches Lern- und Arbeitsfeld.

Die TeilnehmerInnen und das gesamte Arbeitsteam freuen sich auf Ihren Besuch bei uns im Laden.

Rolf Huber
Leiter Arbeit



Anzahl Belegungstage pro Gemeinde 2018

	JobBus	JobWerkstatt/ Atelier/Laden	Total
Dübendorf	1'182	530	1'712
Fällanden	551	237	788
Greifensee	2	178	180
Maur	88	513	601
Mönchaltorf	367	93	460
Schwerzenbach	25	1'050	1'075
Volketswil	379	1'671	2'050
Wangen-Brüttisellen	92	559	651
Total	2'686	4'831	7'517

Einnahmen aus Arbeitserträgen JobBus und JobWerkstatt 2018

Gartenpflege	91'487
Räumen und Entsorgen	54'423
Umzüge, Transporte	35'360
Allgemeine Arbeiten	2'450
Reinigungsarbeiten	5'697
Renovation und Unterhalt	2'473
Werkstattarbeiten Metall	29'853
Werkstattarbeiten Holz	43'821
Atelier/Laden	5'629
Total	271'193

Betriebskennzahlen 2018

JobBus

Anzahl Kunden	260
Anzahl erledigte Aufträge	426
Lohnauszahlungen an JobBus-TeilnehmerInnen	208'675.00
Anzahl Einsatztage JobBus-TeilnehmerInnen	2'686
Anzahl JobBus-TeilnehmerInnen	79
Anzahl Einsatztage JobWerkstatt-TeilnehmerInnen	4'831
Anzahl TeilnehmerInnen JobWerkstatt	46
Durchschnittlich beschäftigte Personen JobBus pro Tag	12
Durchschnittlich beschäftigte Personen JobWerkstatt pro Tag	20,5
Übertritt in feste Arbeitsverhältnisse	22
Übertritt in eine Lehrstelle	1





ERWACHSENENSCHUTZ

Im vergangenen Jahr wurden 49 Massnahmen von den beiden Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden Uster und Dübendorf errichtet. 39 Massnahmen konnten wir abschliessen, sei es infolge Aufhebung der Massnahme, Wegzug oder Tod. Per Ende Jahr wurden 380 Massnahmen geführt, eine Zunahme von 10 Massnahmen. Auch für das nächste Jahr ist mit einer leichten Zunahme der Zahl der Massnahmen zu rechnen.

Per 1. Januar konnten wir Seraina Achermann als Berufsbeiständin anstellen. Sie hat vor einigen Jahren schon ihr zweites Praktikum als Sozialarbeiterin in Ausbildung bei unserer Abteilung absolviert. Per 1. April konnte Frau Nicole Weber als Nachfolgerin von Rolf Huggel angestellt werden. Sie bringt mehrere Jahre Erfahrung als Sozialarbeiterin in einer mittelgrossen Landgemeinde mit.

Monika Diggelmann, Ursina Manser, Carina Fisch und Dajana Herzig absolvierten in diesem Jahr mit Erfolg den CAS Kindes- und Erwachsenenschutz an der Fachhochschule Luzern. Herzliche Gratulation!



Ich danke allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für die geleistete Arbeit im letzten Jahr. Insbesondere geht auch ein Dank an alle Sachbearbeiterinnen! Ohne die Arbeit, die sie leisten, könnten die Beistände und Beiständinnen ihre Aufgaben nur halb so gut erfüllen!

Hans van der Weij
Leiter Erwachsenenschutz

Klienten	Bestand 31.12.17	Neueingänge 2018	Abgänge 2018	Bestand 31.12.2018	Behandelt 2018	Behandelt Vorjahr
Gemeinde						
Fällanden	65	7	6	66	72	78
Greifensee	29	3	2	30	32	32
Maur	53	14	4	63	67	63
Mönchaltorf	23	2	4	21	25	32
Schwerzenbach	36	6	6	36	42	44
Volketswil	115	11	8	118	126	145
Wangen-Brüttisellen	48	6	8	46	54	58
Andere Gemeinden	1	0	1	0	1	4
Total	370	49	39	380	419	456

Gemeinde	Fällanden	Greifensee	Maur	Mönchaltorf	Schwerzenbach	Volketswil	Wangen	andere
Begleitbeistandschaften ¹⁾	5	1	2	0	2	3	1	0
Vertretungsbeistandschaften ²⁾	69	30	66	23	39	123	52	1
davon mit Vermögensverwaltung ³⁾	68	29	65	23	39	121	51	1
Mitwirkungsbeistandschaften ⁴⁾	0	0	2	0	1	8	0	0
Umfassende Beistandschaften ⁵⁾	0	3	0	2	1	2	0	0
Einzelaufträge KESB ⁶⁾	0	0	0	0	0	0	2	0

1) 393 ZGB 2) 394 ZGB 3) 394 mit 395 ZGB 4) 396 ZGB 5) 398 ZGB 6) 392.2 ZGB

Leistungsbezug Erwachsenenenschutz 2015–2018
Total behandelte Klienten im jeweiligen Jahr

	2015	2016	2017	2018
Fällanden	73	77	78	72
Greifensee	23	24	32	32
Maur	63	58	63	67
Mönchaltorf	31	34	32	25
Schwerzenbach	35	35	44	42
Volketswil	139	138	145	126
Wangen-Brüttisellen	53	57	58	54
andere Gemeinden	0	4	4	1
Total	417	427	456	419

Klientenbestand Erwachsenenenschutz per 31.12.

	2015	2016	2017	2018
Fällanden	67	68	65	66
Greifensee	20	22	29	30
Maur	56	49	53	63
Mönchaltorf	29	30	23	21
Schwerzenbach	31	32	36	36
Volketswil	125	127	115	118
Wangen-Brüttisellen	50	50	48	46
andere Gemeinden	0	3	1	0
Total	378	381	370	380

Verwaltetes Klientenvermögen per 31.12.2018		Aktiven	Passiven
Verrechnungskonto	– 1'151'994.09		
Postkonti	465'583.56		
Bankkonti	16'956'551.97		
Total flüssige Mittel		16'270'141.44	
Wertschriften	20'723'911.23		
div. Aktiven	4'702'499.36		
Mietzinsdepots	231'313.56		
Total Geld-Anlagen		25'657'724.15	
Immobilien (inkl. Erneuerungsfonds usw.)		12'419'920.71	
Diverse Schulden (Schuldbriefe/Darlehen etc.)			4'533'969.74
Hypotheken			5'639'979.15
Total Klientenvermögen per 31.12.2018			44'173'837.41
Total		54'347'786.30	54'347'786.30



SOZIALBERATUNG

Die Abteilung Sozialberatung bietet im Auftrag von sechs Gemeinden im Bezirk Uster im Rahmen der persönlichen Hilfe gemäss Sozialhilfegesetz Beratung und Betreuung bei persönlichen, sozialen und finanziellen Problemen an. Ziel der Beratung ist es, Lösungen zu erarbeiten, welche die Situation der Ratsuchenden nachhaltig verbessern. Dazu sind meist mehrere Beratungsgespräche notwendig. Einzelne Anfragen können jedoch bereits im Rahmen einer Kurzberatung gelöst werden oder gezielt an eine spezialisierte Fachstelle weiterverwiesen werden, z.B. wenn eine umfassende Schuldensanierung notwendig ist.

Nebst dem Angebot der Beratung betreut die Sozialberatung auch Personen, welche auf wirtschaftliche Sozialhilfe angewiesen sind. Die Fallführung wird von den Vertragsgemeinden der Sozialberatung übergeben, wenn ein erhöhter Beratungsbedarf notwendig ist. Ab 2018 werden zudem für die Gemeinde Fällanden alle laufenden Sozialhilfedossiers geführt. Im Berichtsjahr verzeichnet die Sozialberatung deshalb einen Anstieg der geführten Fälle. Per Stichtag 31.12.18 waren 144 Fälle aktiv. Dies bedeutet im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme um 58 Dossiers.

Ab 1. April 2019 wird die Sozialberatung als zusätzliche Dienstleistung ein Jobcoaching für fünf Vertragsgemeinden anbieten. Die Zielgruppe sind arbeitsfähige Personen, welche mit Sozialhilfe unterstützt werden. Durch fundierte Abklärungen der Kernkompetenzen der zugewiesenen Personen können geeignete Massnahmen zur Integration in den ersten Arbeitsmarkt eingeleitet werden.

Aufgrund des Wachstums und der zusätzlichen Aufgabengebiete der Sozialberatung wurde diese im Jahr 2018 in eine eigenständige Abteilung überführt. Am 1. September 2018 habe ich die Leitung der Abteilung übernommen. Ebenfalls wurde an diesem Datum David Rittmeyer als Sozialarbeiter angestellt.

All diese Aufgaben sind nur dank der angenehmen und unkomplizierten Zusammenarbeit mit den Vertragsgemeinden und dem guten und flexiblen Einsatz unserer Mitarbeitenden im Team Sozialberatung möglich. Ich möchte mich deshalb bei allen Beteiligten ganz herzlich bedanken.

Esther Schenker
Leiterin Sozialberatung

	Bestand 31.12.2017	Neueingänge 2018	Abgänge 2018	Bestand 31.12. 2018	Behandelt 2018	Behandelt Vorjahr
Gemeinde						
Fällanden	0	69	15	54	69	0
Greifensee	3	8	3	8	11	8
Maur	8	7	9	6	15	11
Schwerzenbach	12	8	6	14	20	27
Volketswil	55	52	56	51	107	105
Wangen-Brüttisellen	8	8	5	11	16	16
Andere Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Total	86	152	94	144	238	167

Leistungsbezug Sozialberatung 2015–2018
Total behandelte Klienten im jeweiligen Jahr

	2015	2016	2017	2018
Fällanden	0	0	0	69
Greifensee	23	11	8	11
Maur	14	9	11	15
Mönchaltorf	11	1	0	0
Schwerzenbach	22	34	27	20
Volketswil	103	111	105	107
Wangen-Brüttisellen	19	12	16	16
andere Gemeinden	0	0	0	0
Total	192	178	167	238

Klientenbestand Sozialberatung per 31.12.

	2015	2016	2017	2018
Fällanden	0	0	0	54
Greifensee	8	5	3	8
Maur	7	6	8	6
Mönchaltorf	0	0	0	0
Schwerzenbach	16	19	12	14
Volketswil	58	60	55	51
Wangen-Brüttisellen	9	9	8	11
andere Gemeinden	0	0	0	0
Total	98	99	86	144





FACHSTELLE SUCHT

Angebote, Zahlen, Fakten

Im Jahr 2018 haben insgesamt 281 KlientInnen Dienstleistungen aus der folgenden Angebotspalette in Anspruch genommen:

- Informationsvermittlung und Triage
- Motivationsarbeit – Vorbereitung für Veränderungsprozesse/ Therapie
- Einzel-, Paar- und Familien-Therapie/Beratung
- Kurzinterventionen für Jugendliche und junge Erwachsene
- Therapie/Beratung für Angehörige und weitere Bezugspersonen
- Gruppentherapie
- Kriseninterventionen
- Initiierung und Begleitung von ambulanten Entzügen
- Vermittlung von Klinik- und Therapieplätzen
- Nachbetreuung nach stationären Therapieaufenthalten
- Durchführung von rechtlichen Massnahmen nach StGB und Administrativmassnahmen des Strassenverkehrsamtes (FiaZ/FuD/FuM)
- Atemluftkontrollen

Es waren 113 Neumeldungen und 111 Fallabschlüsse zu verzeichnen. Zusätzlich liessen sich 41 Personen (Angehörige, Arbeitgeber und andere Bezugspersonen, aber auch direkt Betroffene) telefonisch oder per E-Mail informieren und beraten.

Von den 281 behandelten KlientInnen

- nahmen 89 eine Kurzberatung in Anspruch (bis 6 Sitzungen),
- waren 35 im Rahmen einer AMA- (Administrativ-) und/oder rechtlichen Massnahme bei uns in Behandlung,
- befinden sich 157 Personen in einer längerfristigen ambulanten Therapie.

Neben unserer Kernaufgabe in der Beratung/Behandlung haben wir uns im Jahr 2018 in folgenden Bereichen engagiert:

Im März 2018 haben wir wiederum für Lehrpersonen aus dem Bezirk Uster gemeinsam mit der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland an einer Schulung zum Thema «Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten Familien» mitgewirkt.

Erneut haben wir im Mai 2018 im Auftrag der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland als Workshop-Leiter die bewährten Kurzinterventionen für risikoreich Alkohol konsumierende Jugendliche an den Berufsschulen in Uster durchgeführt.

Für ein Pflege-/Hauswirtschafts-Team in einem Altersheim in Greifensee haben wir in zwei Etappen im März und im Juni 2018 in Kooperation mit

der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland eine Schulung angeboten, als fachliche Unterstützung in der konkreten Arbeit mit alten Menschen, die ein Suchtproblem haben.

Im Rahmen des Auftrages «Früherkennung und Früherfassung» bieten wir zusammen mit der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland Cannabiskurse für Jugendliche an, die durch die Jugendanwaltschaft zugewiesen werden. Die Jugendanwaltschaft überweist die Jugendlichen aus dem Bezirk Uster weiterhin auch direkt zu uns ins Einzelsetting.

Die Fachstelle bietet seit Jahren zwei offene, therapeutisch geleitete Gruppen an für Menschen mit Suchtproblemen (14-täglich mittwochs und donnerstags, alternierend).

Zusätzlich haben wir dieses Jahr von März bis November 2018 über 10 Abende eine Gruppe zum Thema Rauchstopp/-reduktion angeboten, die mit 12 TeilnehmerInnen gut und gern besucht wurde. Ein Folgeangebot ist ab Februar 2019 geplant.

Dank guter Nachfrage und Erfolg konnten wir erfreulicherweise im November 2018 in Kooperation mit der Fachstelle Sucht Bezirk Pfäffikon unsere zweite «AkT»-Gruppe (Amb. Gruppenprogramm zum kontrollierten Trinken) starten. Dieses strukturierte Programm von Prof. Dr. J. Körkel, GK QUEST Akademie, wird über 10 Abende durchgeführt (bis Januar 2019).

Die Gruppe als Bindeglied zwischen Individuum und Gesellschaft bietet den Teilnehmenden einen geschützten Rahmen, in dem sie sich austauschen, sich ohne Maske zeigen, neue Verhaltensweisen ausprobieren, voneinander lernen und sich in Krisen stützen können. Wir freuen uns, dass wir neben zwei laufenden Therapie-Gruppen zwei themenspezifische befristete Gruppen im Angebot haben.

Im Sinne der guten Vernetzung nehmen wir an der Koordinationssitzung Sozialer Institutionen der Stadt Uster (KoSU) teil, ebenso auch am Runden Tisch K+J (Kinder + Jugendliche) der Gemeinde Volketswil.

Zudem engagieren wir uns in der Fachgruppe amb. Beratungen des Fachverbandes Sucht, Zürich, der vor allem suchtpolitische Diskussionen anregt, und sind Mitglied des Vereins FSKZ (Fachstellen Sucht Kanton Zürich), wo wir in den Fachstellenleitungstreffen aktiv mitwirken.

Barbara Hettich Solar
Leiterin Fachstelle Sucht

	Bestand 31.12.2017	Neueingänge 2018			Abschlüsse 2018			Bestand 31.12.2018	Behandelte Fälle 2018		
		A	aS	T	A	as	T	A	aS	T	
Dübendorf	32	18	7	25	12	8	20	32	5	37	44 13 57
Egg	8	0	2	2	4	3	7	3	0	3	7 3 10
Fällanden	8	4	1	5	5	2	7	6	0	6	11 2 13
Greifensee	10	4	1	5	4	0	4	10	1	11	14 1 15
Maur	11	6	1	7	6	1	7	10	1	11	16 2 18
Mönchaltorf	3	2	2	4	1	2	3	4	0	4	5 2 7
Schwerzenbach	16	4	2	6	7	2	9	11	2	13	18 4 22
Uster	39	23	13	36	17	15	32	36	7	43	53 22 75
Volketswil	35	13	9	22	12	8	20	28	9	37	40 17 57
Wangen-Brüttisellen	3	1	0	1	0	0	0	4	0	4	4 0 4
Andere Gemeinden	3	0	0	0	2	0	2	1	0	1	3 0 3
Total	168	75	38	113	70	41	111	145	25	170	215 66 281

A: Hauptproblemsubstanz Alkohol
aS: Hauptproblem andere Süchte





WOHNEN

Das Jahr 2018 war für die Wohneinrichtungen – nach einer Zeit der Überprüfung – eine Zeit der Neuorientierung und Umsetzung erster Veränderungen in struktureller wie in personeller Hinsicht.

Nach reiflicher Überlegung und Auswertung der Belegungszahlen der letzten Jahre haben wir uns zu einer stufenweisen Redimensionierung entschieden, die mit der Kündigung der Aussenwohngruppe ihren Anfang nahm. Ebenso zeigte die Auswertung der Arbeitszeiten, dass die drei Standorte der Wohneinrichtungen den MitarbeiterInnen viel Zeit und Koordinationsgeschick abverlangten. Zudem ist die WG Geeren etwas in die Jahre gekommen (sanitär- und isolationstechnisch) und erfüllt den Standard für eine längerfristige Wohneinrichtung nicht mehr. So haben wir uns auf die Suche gemacht, sind fündig geworden und bereits in konkreten Verhandlungen für eine Liegenschaft, die die Wohneinrichtungen unter einem Dach und an einem Standort vereinen würde, idealerweise per 1.1.2020.

Personell haben wir den Stellenplan den Belegungszahlen angepasst. Durch die Kündigung einer Mitarbeiterin (Sissy Wenk) und den Mutterschaftsurlaub einer weiteren Mitarbeiterin (Patricija Lescak) waren im Jahr 2018 zwei neue Wohnbetreuende (Delia Stenzel und Nikola Banda) befristet für uns tätig. An dieser Stelle herzlichen Dank ans flexible und engagierte Team! Ab 2019 bilden Delia Stenzel und Patricija Lescak das Wohnteam für folgende Angebote:

Wohngruppe Geeren, Dübendorf

Die WG Geeren bietet Lebensraum für sechs BewohnerInnen. Diese werden während fünf Tagen pro Woche betreut. Sie müssen zu mindestens 50% einer geregelten Arbeit nachgehen, was intern in unseren Arbeitseinrichtungen möglich ist, aber auch extern. Ziele für die BewohnerInnen sind die Stabilisierung der physischen und psychischen Gesundheit, das Erlangen grösstmöglicher Wohnkompetenz sowie die soziale und berufliche Integration.

Begleitetes Notwohnen, Schwerzenbach

In dieser Liegenschaft finden sechs BewohnerInnen einen zeitlich befristeten Schutz vor Obdachlosigkeit. Die BewohnerInnen müssen zu mindestens 50% einer geregelten Arbeit nachgehen. Die Begleitung findet durch Kurz- und Kontrollbesuche in der Regel ein- bis zweimal wöchentlich statt. Die maximale Aufenthaltsdauer beträgt sechs Monate und kann in begründeten Härtefällen oder bei sich abzeichnenden Lösungen verlängert werden.

Begleitung in der eigenen Wohnung

Im Jahr 2018 gab es keinen Bedarf, BewohnerInnen, die unsere Wohneinrichtungen verlassen haben, um in einer eigenen Wohnung zu leben, mittels einer minimalen Unterstützung weiter zu begleiten. Dennoch möchten wir dieses Angebot aufrechterhalten.



Die nachfolgenden Statistiken ergeben ein Bild für das betreute Wohnen (WG Geeren und AWG zusammengefasst) sowie für die begleiteten Notzimmer im Jahr 2018.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Angeboten und beantworten gerne alle Fragen!

Barbara Hettich Solar
Leiterin Wohnen

Wohngruppe Geeren/AWG Herkunft	Aufenthaltstage		Anzahl BewohnerInnen	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Dübendorf	0	818	0	4
Maur	0	92	0	1
Schwerzenbach	0	102	0	1
Volketswil	92	441	2	2
Total	92	1453	2	8
Gesamttotal	1545		10	
Auslastung in Prozenten	53%			
Anzahl Plätze insgesamt	8			

Notzimmer Herkunft	Aufenthaltstage		Anzahl BewohnerInnen	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Dübendorf	347	0	3	0
Greifensee	0	31	0	1
Mönchaltorf	0	152	0	1
Schwerzenbach	109	0	1	0
Uster	0	57	0	1
Volketswil	0	377	0	2
Total	456	617	4	5
Gesamttotal	1073		9	
Auslastung in Prozenten	49%			
Anzahl Plätze	6			



MITARBEITENDE per 31.12.2018

Geschäftsleitung

Pascal Scattolin	Geschäftsleiter
------------------	-----------------

Zentrale Dienste

Andrea Lüthi-Diggelmann	Leiterin Zentrale Dienste
Esther Bachmann	Sachbearbeiterin Rechnungswesen/Empfang
Graziella di Rito	Sachbearbeiterin Rechnungswesen
Verena Hofer	Sachbearbeiterin Administration/Empfang

Fachstelle Sucht

Barbara Hettich Solar	Leiterin Fachstelle Sucht
Hanspeter Kofel	Therapeut Fachstelle Sucht
Angela Murer	Therapeutin Fachstelle Sucht (Mutterschaftsersatz)
Nathalie Savaria	Therapeutin Fachstelle Sucht
Peter Zemp	Therapeut Fachstelle Sucht

JobBus / JobWerkstatt

Rolf Huber	Leiter Arbeit
Thomas Eberhard	Gruppenleiter JobBus
Markus Handschin	Gruppenleiter JobWerkstatt
Ruth Heiniger	Sachbearbeiterin Administration
Regula Herzog	Gruppenleiterin JobBus

Nina Marthaler
Thomas Schmied
Markus Tremp

Gruppenleiterin Atelier / Laden
Gruppenleiter JobWerkstatt
Gruppenleiter JobBus

Erwachsenenschutz

Hans van der Weij
Eva Benz
Monika Diggelmann
Romy Feusi
Carina Fisch
Dajana Herzig
Loredana Lomartire
Ursina Manser
Lana Marojevic
Claudia Mustafai
Gabriella Schmid
Ronald Sutter
Nadja Walder
Nicole Weber

Leiter Erwachsenenenschutz
Sachbearbeiterin Administration
Berufsbeiständin
Sachbearbeiterin Administration
Berufsbeiständin
Berufsbeiständin
Sachbearbeiterin Administration
Berufsbeiständin
Sachbearbeiterin Administration
Sachbearbeiterin Administration
Sachbearbeiterin Administration
Berufsbeistand
Sachbearbeiterin Administration
Berufsbeiständin

Sozialberatung

Esther Schenker
Mascha Engel
Roger Garbode
Daniela Falla
Susanna Horacek
Isabel Käser
Marion Meier
David Rittmeyer

Leiterin Sozialberatung
Sachbearbeiterin Administration
Sachbearbeiter Administration
Lernende
Sozialarbeiterin
Sozialarbeiterin
Sozialarbeiterin
Sozialarbeiter

Wohnen

Barbara Hettich Solar	Leiterin Wohnen
Nikola Banda	Betreuer
Patricija Lescak	Betreuerin
Delia Stenzel	Betreuerin

ZWECKVERBAND SOZIALE DIENSTE BEZIRK USTER

Industriestrasse 27
8604 Volketswil

Tel. 044 801 99 20
Fax 044 801 99 30

www.sdbu.ch
E-Mail: info@sdbu.ch

Einrichtungen:

Sozialarbeit

Erwachsenenschutz,
Sozialberatung, Hilfe bei persönlichen,
finanziellen und sozialen Problemen

Industriestrasse 27, 8604 Volketswil
Tel. 044 801 99 20
E-Mail: sozialarbeit@sdbu.ch

Fachstelle Sucht

Beratung/Therapie bei Suchtproblemen
für Betroffene, Angehörige und weitere
Bezugspersonen

Gesprächsgruppe für Menschen mit
Suchtproblemen jeden 2. Mittwochabend
und versetzt jeden 2. Donnerstagabend

Industriestrasse 27, 8604 Volketswil
Tel. 044 801 99 20
E-Mail: sucht@sdbu.ch

Wohnen

Wohngruppe Geeren
Untere Geerenstrasse 58
8600 Dübendorf

Begleitetes Notwohnen
Bahnhofstrasse 15
8603 Schwerzenbach

Anmeldung:
Tel. 044 822 13 37
E-Mail: wohnen@sdbu.ch

Arbeit

JobBus / JobWerkstatt
Sonnentalstrasse 5
8600 Dübendorf
Tel. 044 822 03 22
E-Mail: arbeit@sdbu.ch

Werkstattladen

«frappant»
Wallisellenstrasse 12
8600 Dübendorf
Tel. 043 819 15 04
E-Mail: arbeit@sdbu.ch

